

HÄNSEL UND GRETEL

Das Märchen der Gebrüder Grimm



Patrik Lumma erzählt mit kunstvollen Figuren aus Bronze, Messing und Stahl das altbekannte Märchen der Gebrüder Grimm. Den Figuren wird durch das Spiel Leben eingehaucht, sie werden in neues Licht getaucht, es entstehen immer neue Bilder. Die raffinierte Kulisse eines altertümlichen Herdes fungiert als Puppenbühne und wird verändert, wie die Bilder in einem lebendigen Bilderbuch. So zieht das alte Märchen neu in den Bann. Der Puppenspieler schlüpft von der Rolle des erzählenden Spielmannes in die der Figuren und des Musikers. Mit seinem Geigenspiel werden die zauberhaften Bilder und Stimmungen des Märchens und der Figuren effektiv kommentiert.

Ab 4 Jahren

Theater des Staunens

Pressestimmen:

„Was sich laut Vorankündigung wie etwas Altbekanntes anhört, entpuppte sich bei Patrik Lumma ... als innovative, künstlerisch ansprechende Vorstellung...Statt auf Knalleffekte und grell bunte Ausstattung setzt Lumma auf die Magie der Worte und der Ästhetik ...Das Wechselspiel zwischen Musik und Klang, Hell und Dunkel, Worten und den minimalistischen Metallfiguren vermag den Zuschauer in eine märchenhafte Fantasiewelt zu versetzen...ein außergewöhnliches Stück für jung und alt ..., das sich durch seine künstlerischen Akzente deutlich von anderen Produktionen abhebt.“

(Rheinpfalz, Nov.2001)

Für Menschen ab 4 Jahren.
Schule: bis 6.Klasse & ab 10.
Klasse

Spieldauer: ca. 60 Minuten

Zuschauerzahl: max. 150

Puppenart: bewegliche
Kleinskulpturen aus Metall
Musikinstrument: E-Geige

Regie: Sigmar Körner
Spiel und Ausstattung: Patrik Lumma

Technische Anforderungen:

Bühnenmaße:
ca. 4 x 4 Meter

verdunkelter Raum !

Aufbau-Vorbereitungszeit:
ca. 3 Stunden, Abbau: ca. 2 Stunden

Stromanschluß:
2x220V, 16A (2 normale
Steckdosen)



Regie: Sigmar Körner
Spiel und Ausstattung: Patrik Lumma